



## Klimaschutz an Schulen

Bereits seit 1994 leisten Bremer Schulen und das 3/4plus-Projekt einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz:

HausmeisterInnen sorgen mit optimalen Einstellungen der technischen Anlagen für einen sparsamen Betrieb, LehrerInnen vermitteln in ihrem Unterricht die Grundlagen und SchülerInnen fühlen sich verantwortlich für den Energie- und Wasserverbrauch in ihrer Schule.

Die Schulen im Viertel stehen im bremischen Vergleich gut da. Unterrichtsprojekte zum Thema „Klimaschutz“ gibt es ebenfalls einige.

**Doch: Es gibt bestimmt noch erhebliche Ausbaumöglichkeiten! Mit mehr Grips weniger CO<sub>2</sub> verbrauchen. Das nutzt dem Klima und kann ein Vorbild für den ganzen Stadtteil werden.**



## Mitmachen!

Bewerbungen und Nachfragen richten Sie bitte an

3/4plus-Projekt

Katja Muchow

Am Dobben 44, 28203 Bremen

katja.muchow@34plus.de

www.34plus.de

Tel: 0421 79 00 242

Eine technische Beratung kann vereinbart werden mit

Gebäude- und TechnikManagement

Bremer Eigenbetrieb

Ulrich Hein

Neuenstraße 16 / 20, D-28185 Bremen

ulrich.hein@34plus.de

Tel.: 0421 361 767 58

Der **Viertel-Wettbewerb** der Schulen wird unterstützt von der Weserterrassen-Stiftung.

Spendenkonto:

Weserterrassen-Stiftung, Sparkasse Bremen,

Konto 125 909 56, BLZ 250 501 01

Stichwort: „Klima“



## Viertel Wettbewerb

der Schulen

2008/2009

Mehr Grips  
weniger CO<sub>2</sub>

Ein Projekt von

Beirat und Ortsamt Östliche Vorstadt  
3/4plus-Projekt

Bremer Energie-Konsens





Das

## Kyoto-Protokoll des Viertels

Unser gemeinsames Ziel:

Ein Viertel weniger CO<sub>2</sub> in vier Jahren

Unter diesem Motto haben der Beirat Östliche Vorstadt und seine PartnerInnen ein Klimabündnis auf Stadtteilebene gegründet: das „Kyoto-Protokoll des Viertels“.

Es wurde Ende Oktober 2008 von ersten Akteuren unterzeichnet. Darin verpflichteten sich die Unterzeichner auf das Ziel, die CO<sub>2</sub>-Emissionen in vier Jahren um ein Viertel zu reduzieren. Mit dabei sind auch alle Viertelschulen! Sie wollen zum Antriebsmotor der neuen Klimakampagne werden

...und sind hiermit eingeladen, am **Viertelwettbewerb** unter dem Motto „Mehr Grips – weniger CO<sub>2</sub>“ teilzunehmen.



## Der Wettbewerb

Gesucht werden clevere Ideen, durch die an der eigenen Schule messbar Energie und damit CO<sub>2</sub> eingespart werden kann. Wenn die Idee auf andere Viertelschulen übertragbar ist, umso besser.

Mitmachen können die Schulen der Östlichen Vorstadt und natürlich alle, die dort lernen oder zum Betrieb der Schule gehören.

Die Bewerbung muss schriftlich eingereicht werden. Das Klimaschutz-Projekt soll darin kurz skizziert werden. Dazu gehört die Idee sowie der Weg zu ihrer Verwirklichung. Dabei soll erkennbar sein, was erreicht werden soll und was schon erreicht wurde.

Die Projekte werden bei der großen Preisverleihung von den Bewerbern selbst vorgestellt. Die Form der Präsentation ist den Bewerbern überlassen. Kreativität wird genauso gewertet wie Zahlen und Fakten. Ideen, die dazu beitragen, dass auch zu Hause der CO<sub>2</sub>-Ausstoß verringert wird, sind ebenfalls willkommen.

Die unterschiedlichen Startbedingungen der einzelnen Schulen werden selbstverständlich berücksichtigt. Der tägliche Verbrauch von Gas und Strom kann anhand einer neu eingerichteten Datenleitung in jeder Schule abgelesen werden.

**Bewerbungsschluss: 8. Mai 2009**



## Die Preise

Der Beirat Östliche Vorstadt wird eine Jury berufen. Die Preisverleihung findet im Juni 2009 kurz vor den Sommerferien statt. Es werden Geld und Sachpreise im Gesamtwert von 10 000 € vergeben.

Sämtliche Projekte sollen anschließend in einer Ausstellung präsentiert werden. Die Bewerbung zum Wettbewerb schließt eine Einverständniserklärung zur Veröffentlichung der eingereichten Materialien und der Fotos von der Preisverleihung ein.

*Die Vergabe der Preise geschieht unter Ausschluss der Rechtswege. Es handelt sich nicht um einen formalisierten Wettbewerb.*